Stadtverordnetenversammlung
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Niederschrift
über die 10. öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen
am **Mittwoch, 27. Oktober 2021, 18:15 Uhr**
im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel

Anwesende:

Mitglieder
Dr. phil. Michael von Rüden, 2. stellvertretender Vorsitzender, CDU
Christine Hesse, Mitglied, B90/Grüne
Selina Holtermann, Mitglied, B90/Grüne
Steffen Müller, Mitglied, B90/Grüne
Maria Stafyllaraki, Mitglied, B90/Grüne (Vertretung für Dr. Martina van den Hövel-Hanemann)
Thomas Volmer, Mitglied, B90/Grüne (Vertretung für Sophie Eltzner)
Anke Bergmann, Mitglied, SPD (Vertretung für Ramona Kopec)
Patrick Hartmann, Mitglied, SPD
Dr. Ron-Hendrik Hechelmann, Mitglied, SPD
Sabine Wurst, Mitglied, SPD (Vertretung für Wolfgang Decker)
Maximilian Bathon, Mitglied, CDU
Dominique Kalb, Mitglied, CDU
Mirko Düsterdieck, Mitglied, DIE LINKE
Sven René Dreyer, Mitglied, AfD
Sascha Bickel, Mitglied, FDP

Teilnehmer mit beratender Stimme
Vera Gleuel, Stadtverordnete, Freie Wähler
Klaus Hansmann, Vertreter des Behindertenbeirates

Magistrat
Christian Geselle, Oberbürgermeister, SPD (bis 18:40 Uhr)
Ilona Friedrich, Bürgermeisterin, SPD
Dirk Stochla, Stadtrat, SPD
Dr. Susanne Völker, Stadträtin, parteilos
Ulrike Gote, Stadträtin, B90/Grüne
Christof Nolda, Stadtbaurat, B90/Grüne

Schriftführung
Annika Kuhlmann, Büro der Stadtverordnetenversammlung
Thorsten Bork, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Entschuldigt:
Jennifer Rieger, Stadtverordnete, Die PARTEI
Muhammet-Emin Bilgin, Vertreter des Ausländerbeirates

Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen
Frank Grützmacher, -IK-
Timo Vogt, Amt für Kämmerei und Steuern
Jörg Stenger, Revisionsamt

Tagesordnung:

1.	**Beteiligungsbericht 2020**	101.19.220
2.	**Wirtschafts- und Finanzplan für das Geschäftsjahr 2022 sowie Investitionsprogramm und Finanzplan für die Jahre 2021 bis 2025 der Stadtreiniger Kassel**	101.19.222
3.	**Feststellung des Jahresabschlusses 2020 für den Eigenbetrieb „Die Stadtreiniger Kassel“ im Zusammenhang mit dem Bericht der CWP Casseler Wirtschafts-prüfungsgesellschaft Peter GmbH über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020**	101.19.223
4.	**Erlass der Sondernutzungsgebühren für öffentliche Flächen in Kassel für den Zeitraum vom 1. November 2021 bis 31. Oktober 2022**	101.19.224
5.	**Teilnahme an "Fairtrade Towns-Kampagne"**	101.19.232
5.1	**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2021; - Liste S2 / 2021 -**	101.19.253
6.	**E-Bike-Leasing**	101.19.213

Es ist beabsichtigt, nachfolgende Tagesordnungspunkte in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

7.	**Zivilrechtsstreit vor dem Landgericht Kassel (Az.: 2 0 2602/19) wegen insolvenzrechtlicher Anfechtung hier: Abschluss eines Vergleichs**	101.19.247

2. stellvertretender Vorsitzender Dr. von Rüden eröffnet die mit der Einladung vom 20. Oktober 2021 ordnungsgemäß einberufene 10. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

2. stellvertretender Vorsitzender Dr. von Rüden teilt mit, dass der Magistrat die Erweiterung der Tagesordnung um den als Tischvorlage verteilten Antrag des Magistrats betr. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2021; - Liste S2 / 2021 -, 101.19.253, beantragt hat.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst gemäß § 10 (6) der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung Kassel (2/3-Mehrheit) bei

Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Dem Geschäftsordnungsantrag des Magistrats auf Erweiterung der Tagesordnung um die Vorlage des Magistrats betr. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2021; - Liste S2 / 2021 -, 101.19.253, wird **zugestimmt**.

Die Vorlage wird als Tagesordnungspunkt 5.1 eingereiht.

Wegen eines Anschlusstermins des Oberbürgermeisters beantragt 2. stellv. Vorsitzender Dr. von Rüden die Behandlung der Tagesordnungspunkte

6. E-Bike-Leasing
Anfrage der CDU-Fraktion
-101.19.213-

und

7. Zivilrechtsstreit vor dem Landgericht Kassel (Az.: 2 0 2602/19) wegen insolvenzrechtlicher Anfechtung, hier: Abschluss eines Vergleichs
Vorlage des Magistrats
-101.19.247-

vorzuziehen. Tagesordnungspunkt 7 soll wegen der Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung zuerst behandelt werden. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

2. stellv. Vorsitzender Dr. von Rüden stellt die so geänderte Tagesordnung fest.

Der Magistrat beantragt, den Tagesordnungspunkt 7 betr. Zivilrechtsstreit vor dem Landgericht Kassel (Az.: 2 0 2602/19) wegen insolvenzrechtlicher Anfechtung, hier: Abschluss eines Vergleichs, in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln. Eine Begründung des Ausschlusses der Öffentlichkeit wird nicht gewünscht.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: AfD
den

Beschluss

Dem Geschäftsordnungsantrag des Magistrats, den Tagesordnungspunkt 7 betr. Zivilrechtsstreit vor dem Landgericht Kassel (Az.: 2 0 2602/19) wegen insolvenzrechtlicher Anfechtung, hier: Abschluss eines Vergleichs, in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, wird **zugestimmt**.

Somit wird der Tagesordnungspunkt

7. **Zivilrechtsstreit vor dem Landgericht Kassel (Az.: 2 0 2602/19) wegen insolvenzrechtlicher Anfechtung**
   hier: Abschluss eines Vergleichs
   Vorlage des Magistrats
   - 101.19.247 -

in nicht öffentlicher Sitzung behandelt. Siehe Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

6. E-Bike-Leasing
Anfrage der CDU-Fraktion
- 101.19.213 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Gibt es für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Kassel die Möglichkeit über die Stadt ein E-Bike zu leasen?

2. Wenn nein, ist eine solche Möglichkeit in Zukunft geplant?

3. Wäre es denkbar, ein E-Bike Leasing auch für ehrenamtlich tätige Personen der Stadt Kassel anzubieten (Stadtverordnete, Ortsbeiräte, Freiwillige Feuerwehr etc.)?

Oberbürgermeister Geselle beantwortet die Anfrage.

Nach Beantwortung durch Oberbürgermeister Geselle erklärt 2. stellvertretender Vorsitzender Dr. von Rüden die Anfrage für erledigt.

1. Beteiligungsbericht 2020
Vorlage des Magistrats
- 101.19.220 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung nimmt

den Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Kassel zur Kenntnis und hat diesen gemäß § 123 a Abs. 3 HGO erörtert."

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Beteiligungsbericht 2020, 101.19.220, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Bathon

2. Wirtschafts- und Finanzplan für das Geschäftsjahr 2022 sowie Investitionsprogramm und Finanzplan für die Jahre 2021 bis 2025 der Stadtreiniger Kassel
Vorlage des Magistrats
- 101.19.222 -

Antrag

Der Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den beigefügten Beschluss über den Wirtschafts- und Finanzplan „Die Stadtreiniger Kassel“ für das Wirtschaftsjahr 2022 vom 15. Juli 2021.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Entwurf des Finanzplans für die Jahre 2021 - 2025 des Eigenbetriebs „Die Stadtreiniger Kassel“ zur Kenntnis.“

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: AfD
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Wirtschafts- und Finanzplan für das Geschäftsjahr 2022 sowie Investitionsprogramm und Finanzplan für die Jahre 2021 bis 2025 der Stadtreiniger Kassel, 101.19.222, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Düsterdieck

3. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 für den Eigenbetrieb „Die Stadtreiniger Kassel“ im Zusammenhang mit dem Bericht der CWP Casseler Wirtschafts-prüfungsgesellschaft Peter GmbH über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020
Vorlage des Magistrats
- 101.19.223 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Jahresabschluss, den Lagebericht und die Erfolgsübersicht für das Jahr 2020 des Eigenbetriebes „Die Stadtreiniger Kassel“ zur Kenntnis und stellt den Jahresabschluss fest. Der Jahresüberschuss in Höhe von 3.777.847,28 € ist der allgemeinen Rücklage zuzuführen.“

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 für den Eigenbetrieb „Die Stadtreiniger Kassel“ im Zusammenhang mit dem Bericht der CWP Casseler Wirtschafts-prüfungsgesellschaft Peter GmbH über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020, 101.19.223, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Bickel

4. Erlass der Sondernutzungsgebühren für öffentliche Flächen in Kassel für den Zeitraum vom 1. November 2021 bis 31. Oktober 2022
Vorlage des Magistrats
- 101.19.224 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadt Kassel erlässt den gewerblichen Nutzern öffentlicher Flächen für den Nutzungszeitraum vom 1. November 2021 bis zum 31. Oktober 2022 die nach Gebührengruppe III der Satzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Kassel und über Sondernutzungsgebühren (Sondernutzungs- und Sondernutzungsgebührensatzung) vom 24. Januar 2000 in der Fassung der zweiten Änderung vom 6. Dezember 2010 für zeitlich befristete Flächennutzungen zu erhebenden Sondernutzungsgebühren. Ausdrücklich ausgenommen sind Gebühren für dauerhafte Sondernutzungen.

Stadtrat Stochla beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Erlass der Sondernutzungsgebühren für öffentliche Flächen in Kassel für den Zeitraum vom 1. November 2021 bis 31. Oktober 2022, 101.19.224, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Dreyer

5. Teilnahme an "Fairtrade Towns-Kampagne"
Vorlage des Magistrats
- 101.19.232 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadt Kassel strebt den Titel Fairtrade-Stadt an und beteiligt sich an der Kampagne Fairtrade Towns (Kampagne der Fairhandels Städte).

Dies beinhaltet folgende Schritte:

1. Die Verwaltung wird gebeten, den dafür erforderlichen Bewerbungsprozess auf den Weg zu bringen. Die für eine Verleihung des Titels erforderlichen Kriterien wie die Einrichtung einer Steuerungsgruppe sind schnellstmöglich zu erfüllen.

2. Die Verwaltung wird gebeten, künftig bei allen Sitzungen der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung sowie im Büro des Oberbürgermeisters Fairtrade-Kaffee auszuschenken sowie ein weiteres Produkt (Fairtrade Tee, Fairtrade Zucker, Fairtrade Kakao, Fairtrade Orangensaft) aus Fairem Handel zu verwenden.

3. Die entstehenden Mehrkosten durch die Verwendung von Produkten aus Fairem Handel werden aus den Budgets der betroffenen Fachbereiche beglichen.“

Bürgermeisterin Friedrich beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: Die Linke
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Teilnahme an "Fairtrade Towns-Kampagne", 101.19.232, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Hesse

5.1 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2021; - Liste S2 / 2021 -
Vorlage des Magistrats
- 101.19.253 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung bewilligt die in der nachfolgenden Liste S2/2021 enthaltenen über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO

im Ergebnishaushalt in Höhe von	193.732,00 €
im Finanzhaushalt in Höhe von	193.732,00 €.“

Bürgermeisterin Friedrich beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei
Zustimmung: einstimmig
Ablehnung: --
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 HGO für das Jahr 2021; - Liste S2 / 2021 -, 101.19.253, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Bergmann

Ende der Sitzung: 18:53 Uhr

Dr. phil. Michael von Rüden
2. stellvertretender Vorsitzender

Annika Kuhlmann
Schriftführerin